

Wättler Weier (Watt)

Kategorie

Gewässername (Weiher).

Bedeutung

«Weiher beim Hof Watt».

Bemerkungen

Der künstlich angelegte *Wättler Weier* ist auf den Karten im Lehenbuch der Gemeind Mörschwil (1781) und auf der Eschmann-Karte (1846) noch nicht eingetragen, auf der Siegfried-Karte (1878) dagegen schon. Wie der Historiker Karl Eschenmoser im St.Galler Tagblatt (27.10.2017) schreibt, wurde der *Wättler Weier* erstmals Anfang der 1870er-Jahre erwähnt. Dass der Weiher so nahe an der Strasse liegt, sei kein Zufall. Damals wurde nämlich die St.Gallerstrasse gebaut. Zwar führte bereits eine alte Strasse über das *Schloss Watt* nach *St.Gallen*. Diese Strasse war aber so steil, dass die Fahrt für Zugtiere und Kutscher beschwerlich war. Die Bewohner des Weilers forderten damals, dass eine neue, bequemere Verbindungsstrasse gebaut werde. Und dafür brauchte es einen Entwässerungsweiher. (Eschenmoser, 2017).

Lokalisierung

Parzellennummer: 289.

Kartenausschnitte: 40_Strussehus; 45_Wättler Weier-Unterwaid.

Belege

- 1917: Wattweiher [mit Bezug auf die ehemaligen Parzellen 290 und 291]
Handänderungsprotokoll vom 15.05.1917.
- 1970: Wattweiher
Fessler, Übersichtsplan.
- 2008: Wättler Weier
www.ortsnamen.ch
- 2013: Wättler Weier
Übersichtsplan der Gemeinde Mörschwil.
- 2013: Wattweiher
Übersichtsplan der Gemeinde Mörschwil.

Frühere Deutung

Es ist keine frühere Erklärung des Namens bekannt.

Deutung

«Weiher beim Hof Watt».

Der *Wättler Weiher* liegt in der Nähe des *Schlusses Watt* und trägt seinen Namen aus diesem Grund. Siehe zu "Watt" den entsprechenden Artikel.

Weiher geht zurück auf althochdeutsch *wiwari*, *wiwari* bzw. mittelhochdeutsch *wiwaere*, *wiwer*, *wiher* usw. Das Wort wurde ursprünglich aus dem lateinischen *vivarium* (= Tierbehältnis, Fischbehälter) entlehnt. (Vergleiche zu «Weiher»: Arnet, 1990, S. 446)